



Jan-Uwe Schadendorf nahm den Preis von 300 Euro dankend von Hagen von Jouanne und Joachim Behm entgegen. Das Geld will er dem Stiftungskapital zuführen.

Foto osp

Gudruns Kinderstiftung half bereits mit 10 000 Euro

FDP verleiht
Bürgerpreis an
SPD-nahe Stiftung

Bad Bramstedt - Zum 27. Mal verlieh der Ortsverband der FDP seinen „Liberalen-Bürgerpreis“. Die mit dem Preis verbundene Prämie von 300 Euro ging in diesem Jahr an „Gudruns-Kinder-Stiftung“. Sie unterstützt finanziell die unterschiedlichen Projekte für Kinder und Jugendliche in Bad Bramstedt. Nach dem überraschenden Tod seiner Ehefrau, der SPD-Stadtverordneten und Landtagsabgeordneten Gudrun Kockmann-Schadendorf im Oktober 2001, hatte Jan-Uwe Schadendorf die Stiftung ins Leben gerufen.

Dass der Preis unabhängig von Parteizugehörigkeiten verliehen wird, unterstreiche bei allen Meinungsverschieden-

heiten zwischen den Parteien den dennoch kollegialen Umgang miteinander, sagte Bürgermeister und FDP-Mitglied Hans-Jürgen Kütbach an Jan-Uwe Schadendorf gewandt, der sich selbst in der SPD engagiert. Kütbach erinnerte in seiner Laudatio an die Lebenskraft von Gudrun Kockmann-Schadendorf, die sich in verschiedenen Bereichen für die sozialen Belange der Bürger eingesetzt hatte. „Sie hat oft den Finger in die Wunde gelegt, aber immer ergebnisorientiert gearbeitet“, meinte der Bürgermeister. Die Lücke, die sie in der Bad Bramstedter Kommunalpolitik hinterlassen habe, sei noch immer nicht ganz geschlossen.

„Die Stiftung hat sich in Bad Bramstedt schnell bemerkbar gemacht“, befand der Bürgermeister. Immerhin werde jährlich ein vierstelliger Betrag ausgeworfen. So wurde

beispielsweise der Kinderschutzbund mehrfach mit Spenden bedacht, das Jugendzentrum erhielt Geld für Umbaumaßnahmen, die Lebenshilfe und der Pädagogische Mittagstisch erhielten einen Zuschuss. Mit insgesamt rund 10 000 Euro, die sich aus Spenden und Zinsen des Stammkapitals der Stiftung zusammensetzen, konnte „Gudruns-Kinder-Stiftung“ bereits in der kurzen Zeit ihres Bestehens helfen. Für dieses Jahr, so Uwe Schadendorf, sei noch keine Förderung ausgesprochen worden, es könnten deshalb noch Vorschläge gemacht werden (☎ 04192/1777).

Der Liberale Bürgerpreis wird einmal jährlich vom FDP-Ortsverband vergeben. Die Freidemokraten wollen damit besonderes ehrenamtliches Engagement einzelner Bürger oder Organisationen würdigen.

osp